✉ FB 06 ▪ Otto-Behaghel-Straße 10 E ▪ D-35394 Gießen

Abteilung für Klinische Kinder- und Jugendpsychologie

Dr. Gloria Gehb
Otto-Behaghel-Straße 10C
35394 Gießen
Tel. : 0641-9926021
Familienstudie@uni-giessen.de

Behaviorale Inhibition und Angst – Eine transgenerationale Fragebogenstudie.

-Online-Fragebogen 1-

Liebe:r Teilnehmer:in,

wir freuen uns über Ihr Interesse an unserer Studie!
Diese Seite enthält kurz und knapp alle wichtigen Informationen.

Ein Kurzüberblick über unsere Studie:

In unserer Studie untersuchen wir, inwieweit die Ausprägung von Schüchternheit und Gehemmtheit im Kleinkind- und Kindesalter mit Ängstlichkeit/Angstsymptomen zusammenhängen. Dabei liegt unser Fokus insbesondere auf Symptomen der sozialen Angststörung und Symptomen des eng verwandten Selektiven Mutismus (dem Schweigen in bestimmten Situationen). Im Zuge dessen soll außerdem erfasst werden, inwieweit die Schüchternheit und Ängstlichkeit des Kindes mit der Schüchternheit und Ängstlichkeit der Eltern und deren Erziehungsverhalten zusammenhängt.

Das nachfolgende Fragebogenpaket beinhaltet mehrere Fragebögen, die sich auf das Verhalten Ihres Kindes beziehen und einige, die sich auf Ihr Verhalten beziehen.

Sie können an der Studie teilnehmen, wenn …

...Sie mindestens 18 Jahre alt sind und

… Ihr Kind zum aktuellen Zeitpunkt zwischen 2 und 10 Jahren alt ist.

Ziel & Hintergrund der Studie

Ziel der Studie ist es herauszufinden, inwieweit Schüchternheit und Gehemmtheit im Kleinkind- und Kindesalter mit der Entwicklung von Angststörungen zusammenhängen. Hierbei interessiert uns insbesondere, inwieweit die Gehemmtheit mit Symptomen der sozialen Angststörung und des Selektiven Mutismus zusammenhängen. Außerdem soll unsere Studie berücksichtigen, inwieweit die elterliche Gehemmtheit/Ängstlichkeit und verschiedene Erziehungsstile die Gehemmtheit im Kleinkind- und Kindesalter beeinflussen.
Gehemmtheit ist eine Temperamentseigenschaft, die in der Forschung unter dem Namen *Behaviorale Inhibition* bekannt ist. Eine erhöhte behaviorale Inhibition zeichnet sich dabei durch die Tendenz aus, sich in unbekannten Situationen oder gegenüber fremden Personen zurückzuziehen sowie neue Situationen oder Reize zu

vermeiden. Bestehende Studien liefern Hinweise, dass die Ängstlichkeit der Eltern sich auf die Gehemmtheit der Kinder auswirkt. Des Weiteren zeigte sich, dass bestimmte Erziehungsstile sich positiv auf das Verhalten der Kinder auswirken. Bisher gibt es jedoch nur wenige Studien, die sowohl die elterliche Ängstlichkeit als auch den Erziehungsstil gemeinsam untersuchten.

Was kommt auf Sie zu?

Wenn Sie der Teilnahme an der Studie durch das Klicken auf WEITER zustimmen, werden Sie zum Fragebogenpaket 1 weitergeleitet. Zuerst werden Sie gebeten einen sogenannten Versuchspersonencode zu erstellen. Dazu bekommen Sie genaue Anleitungen. Nachdem Sie dies ausgefüllt haben, werden Sie einen Fragebogen erhalten, welcher demographische Fragen beinhaltet. Anschließend bearbeiten Sie fünf Fragebögen, die sich auf Ihr Kind beziehen. Danach werden Sie gebeten zwei Fragebögen über Ihr Verhalten und zwei Fragebögen über Ihr Erziehungsverhalten zu beantworten. Dann haben Sie alle Fragebogen bearbeitet und sind am Ende der Befragung angekommen. Die Bearbeitung aller Fragebögen nimmt etwa 90 Minuten in Anspruch.

Bitte beantworten Sie die Fragen möglichst intuitiv, es gibt kein „richtig“ oder „falsch“ – Ihre Einschätzung als Elternteil ist wichtig!

Am Ende bitten wir Sie noch Ihre Kontaktdaten (E-Mail-Adresse) anzugeben, damit wir Sie unverbindlich für das zweite Fragebogenpaket kontaktieren können. Einen Link zum zweiten Fragebogenpaket erhalten Sie dann etwa sechs Monate nachdem Sie das erste Fragebogenpaket bearbeitet haben. Dieses zweite Fragebogenpaket besteht nur aus zwei Fragebögen. In einem Fragebogen beantworten Sie wieder das Verhalten Ihres Kindes und in dem zweiten Ihr Erziehungsverhalten. Die Bearbeitung nimmt etwa 20 Minuten in Anspruch. Die Angabe Ihrer E-Mail-Adresse ist unverbindlich, jedoch haben Sie durch die Angabe Ihrer E-Mail-Adresse die Möglichkeit an einem Gewinnspiel teilzunehmen. Unter allen Teilnehmenden, die das erste und zweite Fragebogenpaket bearbeitet haben, verlosen wir 20 Wunschgutscheine im Wert von 20 €.

Rechtliche Hinweise

Freiwilligkeit und Pseudonymität

Die Teilnahme an der Online-Fragebogenstudie ist freiwillig. Sie können jederzeit und ohne Angaben von Gründen die Teilnahme an dieser Studie beenden, ohne dass Ihnen daraus Nachteile entstehen. Ein Abbruch ist auch dann möglich, wenn Sie Ihre Einwilligung zur Teilnahme bereits gegeben haben. Hierzu schließen Sie einfach den Browser.

Alle von uns erhobenen Daten werden pseudonymisiert behandelt und unter einem Code gespeichert. Wir verweisen darauf, dass alle Untersucher:innen der gesetzlichen Verschwiegenheitsverpflichtung gemäß §203 StGB unterliegen und die gesetzlichen Datenschutzbestimmungen nach EU-DSGVO eingehalten werden. Die Daten werden zu Forschungszwecken ohne Angabe des Namens unter einem Code auf einer elektronischen Datenverarbeitungsanlage gespeichert und bearbeitet.

Es existiert eine Kodierliste, die Ihren Namen mit einem von Ihnen zu Beginn der Studie erstellten Code verbindet. Diese Kodierliste ist nur den Versuchsleiter:innen und Projektleiter:innen zugänglich, sodass nur diese Personen die erhobenen Daten mit Ihrem Namen in Verbindung bringen können. Nach Abschluss der Datenauswertung wird die Kodierliste gelöscht, sodass Ihre Daten dann anonymisiert sind. Damit ist es niemandem mehr möglich, die erhobenen Daten mit Ihrem Namen in Verbindung zu bringen. Die Veröffentlichung der Ergebnisse der Studie wird darüber hinaus in vollständig anonymisierter Form erfolgen. Die Daten können also nicht mehr Ihrer Person (oder Ihrem Kind) zugeordnet werden.

Sie können Ihr Einverständnis zur Aufbewahrung bzw. Speicherung dieser Daten widerrufen. Daraus entstehen Ihnen keine Nachteile. Die Löschung all Ihrer Daten können Sie bis zur Löschung der Kodierliste verlangen, da nur bis zu diesem Zeitpunkt die Datensätze identifizierbar, also zu Personen zuzuordnen sind. Als Teilnehmer:in dieser Studie willigen Sie ein, dass Ihre Daten, in vollständig anonymisierter Form, zu Forschungszwecken weiterverwendet und veröffentlicht werden können. Nach Abschluss der Studie sollen die Daten vollständig anonymisiert zudem in eine zentrale wissenschaftliche Internet-Datenbank (Repositorium) einfließen.

Nutzen und Risiken

Die sich anschließende Befragung beinhaltet keinerlei Risiken. Sollte es durch die Befragung zu emotionalen Belastungen kommen oder technische Probleme entstehen, können Sie sich an die Projektleitung wenden (Familienstudie@uni-giessen.de).

Ziel der Studie ist es herauszufinden, inwieweit Schüchternheit und Gehemmtheit im Kleinkind- und Kindesalter mit Angststörungen sowie der Gehemmtheit/Ängstlichkeit der Eltern und dem Erziehungsverhalten zusammenhängen. Das ist wichtig, um so früh wie möglich Risikogruppen zu identifizieren und zielgerichtete Präventionsmaßnahmen einsetzen zu können. Dies ist allerdings nur möglich, wenn wir die Hilfe von freiwilligen Teilnehmer:innen, wie Ihnen, haben, auch wenn die Befragung gegebenenfalls keinen persönlichen Nutzen für Sie bringen kann. Ergebnisse der Fragebögen werden nicht mitgeteilt.

Wir freuen uns sehr über Ihre Unterstützung!

Diese Probandeninformation steht auch unter: https://www.uni-giessen.de/de/fbz/fb06/psychologie/abt/psychologie/psychol/forschung/aktuelleprojekte-1 zum Download bereit. Download-Links und eine Kurzinformation zur Studie finden Sie, wenn Sie auf **Behaviorale Inhibition und Angst – Eine transgenerationale Fragebogenstudie** klicken.

Bei Fragen zur Studie können Sie die zuständige Projektverantwortliche (siehe Kontakt) unter Familienstudie@uni-giessen.de kontaktieren.

Behaviorale Inhibition und Angst – Eine transgenerationale Fragebogenstudie.

-Online-Fragebogen 1-

Einwilligungserklärung

Ich habe die Probandeninformation über Ziel und Ablauf der Untersuchung sowie studienbedingte Erfordernisse und mögliche Nebenwirkungen erhalten, gründlich durchgelesen und verstanden. Ich hatte ausreichend Gelegenheit, mich bei dem/der Versuchsleite:in über den Untersuchungshergang zu informieren, sowie auftretende Fragen zu stellen. Diese wurden mir von dem/der Versuchsleiter:in verständlich beantwortet. Eine Kopie der Probandeninformation habe ich erhalten. Ich hatte ausreichend Zeit, mich für oder gegen eine Teilnahme an dieser Studie zu entscheiden. Mit dem Klicken auf **WEITER** erkläre ich, dass ich das Vorhaben und die Information verstanden habe und freiwillig an der Studie teilnehme. Ich habe verstanden, dass ich jederzeit ohne Angaben von Gründen aus der Studie ausscheiden kann, ohne dass mir persönliche Nachteile entstehen. Auch der/die Versuchsleiter:in kann die Studie jederzeit beenden. Mir ist bekannt, dass diese Studie in erster Linie der Wissenserweiterung dient und gegebenenfalls auch keinen persönlichen Vorteil für mich bringen kann.

Ich erkläre mich damit einverstanden, dass meine Daten unter Einhaltung des Hessischen Datenschutzgesetzes erhoben, gespeichert und verarbeitet werden. Ich bin damit einverstanden, dass meine Daten nach Beendigung der Studie mindestens 10 Jahre aufbewahrt werden. Ich bin darüber informiert, dass alle Untersucher*innen der Verschwiegenheitsverpflichtung nach §203StGB unterliegen und die Speicherung und Auswertung meiner studienbezogenen Daten nach gesetzlichen Bestimmungen gemäß §24 Hessisches Datenschutz- und Informationsfreiheitsgesetz in pseudonymisierter Form erfolgt. d.h. unter Verwendung eines Codes und ohne Angabe des Namens erhoben, gespeichert und verarbeitet werden. Hierfür existiert eine Kodierliste, die meinen Namen mit dem Code verbindet. Diese Kodierliste ist nur den Versuchsleiter*innen und Projektverantwortlichen zugänglich, sodass nur diese den Code mit meinen Namen in Verbindung bringen können. Nach Abschluss der Datenerhebung wird diese Kodierliste gelöscht, sodass meine Daten anschließend anonymisiert sind. Damit sind meine Daten nicht mehr identifizierbar, also nicht mehr mit einem Namen in Verbindung zu bringen. Ich bin darüber aufgeklärt worden, dass ich nach Widerruf meiner Einwilligung zur Studienteilnahme das Recht habe, Einsicht in meine, bis dahin gespeicherten, Daten zu verlangen und deren Löschung zu beantragen, sofern keine anderweitigen gesetzlichen Vorgaben bestehen. Meine bis dahin gespeicherten Daten dürfen nur dann weiterverwendet werden, wenn ich einer weiteren Verwendung zum Zeitpunkt des Widerrufs meiner Teilnahme zustimme. Ich bin darüber aufgeklärt worden, dass dies nicht mehr möglich ist, sobald die Kodierliste gelöscht wurde. Dann sind die Daten anonymisiert und nicht mehr identifizierbar. Ich bin über die Behandlung der erhobenen Daten und über die Möglichkeit, dass autorisierte Personen der Studie und der zuständigen Ethikkommission unter Wahrung der Vertraulichkeit in Originalbefunde Einsicht nehmen, informiert worden und erkläre mich damit einverstanden. Ich bin einverstanden, dass die vollständig anonymisierten Daten (oder Daten meines Kindes) zu Forschungszwecken weiterverwendet werden können. Dazu werden sie mindestens 10 Jahre nach Datenauswertung, bzw. mindestens 10 Jahre nach Erscheinen einer Publikation zu dieser Studie aufbewahrt und ggf. über eine Internet-Datenbank (Repositorium) in vollständig anonymisierter Form zugänglich gemacht.

Aufgrund des Wirksamwerdens der Europäischen Datenschutz-Grundverordnung = EU-DSGVO seit 25. Mai 2018 haben sich die Datenschutzvorschriften in Europa geändert. Zusätzlich werden Sie hiermit über die in der EU-DSGVO festgelegten Rechte informiert (Artikel 12 ff. EU-DSGVO):

Rechtsgrundlage

Die Rechtsgrundlage zur Verarbeitung der Sie betreffenden personenbezogenen Daten bilden bei Studien Ihre freiwillige schriftliche Einwilligung gemäß EU-DSGVO sowie im Falle klinischer Studien der Deklaration von Helsinki (Erklärung des Weltärztebundes zu den ethischen Grundsätzen für die medizinische Forschung am Menschen) und der Leitlinie für Gute Klinische Praxis. Bei Arzneimittel-Studien ist zusätzlich das Arzneimittelgesetz Rechtsgrundlage, bei Medizinprodukte-Studien entsprechend das Medizinproduktegesetz anzuwenden.

Bezüglich Ihrer Daten haben Sie folgende Rechte (Artikel 13 ff. EU-DSGVO):

Recht auf Auskunft

Sie haben das Recht auf Auskunft über die Sie betreffenden personenbezogenen Daten, die im Rahmen der Studie erhoben, verarbeitet oder ggf. an Dritte übermittelt werden (Aushändigen einer kostenfreien Kopie) (Artikel 15 EU-DSGVO).

Recht auf Berichtigung

Sie haben das Recht, Sie betreffende unrichtigen personenbezogene Daten berichtigen zu lassen (Artikel 16 und 19 EU-DSGVO).

Recht auf Löschung

Sie haben das Recht auf Löschung Sie betreffender personenbezogener Daten, z. B. wenn diese Daten für den Zweck, für den sie erhoben wurden, nicht mehr notwendig sind (Artikel 17 und 19 EUDSGVO).

Recht auf Einschränkung der Verarbeitung

Unter bestimmten Voraussetzungen haben Sie das Recht auf Einschränkung der Verarbeitung zu verlangen, d.h. die Daten dürfen nur gespeichert, nicht verarbeitet werden. Dies müssen Sie beantragen. Wenden Sie sich hierzu bitte an Ihren Studienleiter / Prüfer oder an den Datenschutzbeauftragten (Artikel 18 und 19 EU-DSGVO).

Im Falle der Berichtigung, Löschung, Einschränkung der Verarbeitung werden zudem all jene benachrichtigt, die Ihre Daten erhalten haben (Artikel 17 (2) und Artikel 19 EU-DSGVO).

Recht auf Datenübertragbarkeit

Sie haben das Recht, die Sie betreffenden personenbezogenen Daten, die Sie dem Verantwortlichen für die Studie / Prüfung bereitgestellt haben, zu erhalten. Damit können Sie beantragen, dass diese Daten entweder Ihnen oder, soweit technisch möglich, einer anderen von Ihnen benannten Stelle übermittelt werden (Artikel 20 EU-DSGVO).

Widerspruchsrecht

Sie haben das Recht, jederzeit gegen konkrete Entscheidungen oder Maßnahmen zur Verarbeitung der Sie betreffenden personenbezogenen Daten Widerspruch einzulegen (Art 21 EU-DSGVO). Eine solche Verarbeitung findet anschließend grundsätzlich nicht mehr statt.

Einwilligung zur Verarbeitung personenbezogener Daten und Recht auf Widerruf dieser Einwilligung

Die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten ist nur mit Ihrer Einwilligung rechtmäßig (Artikel 6 EU-DSGVO).

Sie haben das Recht, Ihre Einwilligung zur Verarbeitung personenbezogener Daten jederzeit zu widerrufen. Es dürfen jedoch die bis zu diesem Zeitpunkt erhobenen Daten durch die in der Probanden- / Patienteninformation und Einwilligungserklärung zu der jeweiligen Studie / Prüfung genannten Stellen verarbeitet werden (Artikel 7, Absatz 3 EU-DSGVO).

Benachrichtigung bei Verletzung des Schutzes personenbezogener Daten („Datenschutzpannen“).

Möchten Sie eines dieser Rechte in Anspruch nehmen, wenden Sie sich bitte an Ihren Datenschutzbeauftragten. Außerdem haben Sie das Recht, Beschwerde bei der/den Aufsichtsbehörde/n einzulegen, wenn Sie der Ansicht sind, dass die Verarbeitung der Sie betreffenden personenbezogenen Daten gegen die EU-DSGVO verstößt (siehe Kontaktdaten).

Kontaktdaten

Die Kontaktdaten des behördlichen Datenschutzbeauftragten der

Justus-Liebig-Universität sind:

Justus-Liebig-Universität Gießen

Der behördliche Datenschutzbeauftragte

Ludwigstraße 23

35390 Gießen

Telefon: 0641-99 122 30 / 0641-99 122 70

E-Mail: datenschutz@uni-giessen.de

Mit dem Klicken auf **WEITER** erkläre ich, dass ich das Vorhaben und die Information verstanden habe und freiwillig an der Studie teilnehme.